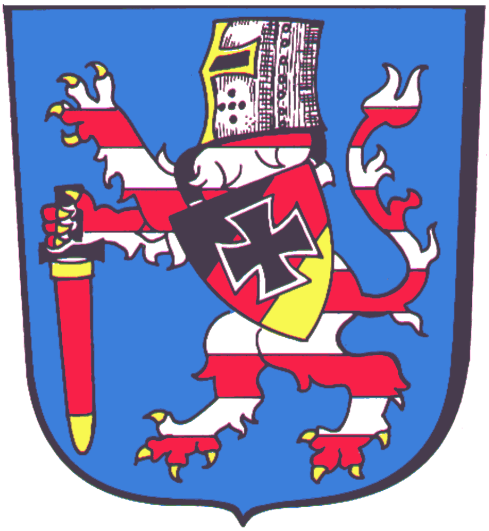
Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V.
Landesgruppe Hessen



Ausschreibung

der RAG`n Schießsport

Landesschießwettkampf 2019

Zielfernrohrgewehre

07. September 2019

Alsfeld

Der Landesvorstand und die Landesschießsportverantwortlichen laden zu einem Landesschießwettkampf der RAG`n Schießsport ein

Veranstalter :	**RAG Landesgruppe Hessen .**
Ausrichter :	**RAG SSp Cassala und RAG SSp Fritzlar/Wildungen**
Leitung :	**Ofw d. Res. Peter Kreische stv.Landeschießsportverantwortlicher**
Teilnehmer :	**RAG`n der Landesgruppe Hessen**
Ort :	**Hersfelderstr. 83a , 35304 Alsfeld**
Zeit :	**07. September 2019, Schießzeit 8:00 – ca. 13:00 Uhr**
Anzug:	**Zivil**
Anmeldung:	**Anmeldung mit beigefügten Vordruck bis zum 18.08.2019 an stv Landesschießsport-Verantwortlichen Peter Kreische Flidderbreite 6, 34346 Hann.Münden Mobil: 01739470646 , Email : LeiterRAGSchiesssport@gmx.net Sollten mehrere Schützen mit ein und dem selben Gewehr an dem LSW teilnehmen , so ist das mit Angabe der Schützen bei der Anmeldung zu berücksichtigen.**
Startgeld :	**7,50 Euro für jede Disziplin , zu überweisen bis zum 18. August 2019 an: Peter Kreische IBAN: DE66 2606 2433 0002 5243 76 Kundenreferenz LSW ZF Vor und Nachname**

Einzelwettbewerb:
Disziplinen (gemäß Schießsportordnung / geringfügig geändert)

Zielfernrohrgewehr I	**G – RZF 1**	**Repetiergewehre bis 1945**
Zielfernrohrgewehr II	**G – RZF II**	**Repetiergewehre ab 1945**
Zielfernrohrgewehr III	**G – RZF III**	**alle Gewehre die nicht in Klasse 1 und II fallen**
Zielfernrohrgewehr IV	**G – HZF IV**	**halbautomatische Zielfernrohrgewehre**

Jeder Schütze kann in allen Disziplinen starten !

Die Startzeiten der einzelnen Schützen werden eine Woche vor dem Landesschießwettkampf den Schützen mitgeteilt, die Schützen haben sich spätestens eine halbe Stunde vor Ihrer Startzeit einzufinden .

Medallien :	**Pokale Platz 1-3 für jede Disziplin Teilnahmebescheinigung für jeden Schützen**
Verschiedenes:	**Für Getränke und kleine Speisen wird preisgünstig gesorgt. Aus versicherungstechnischen Gründen ist der Genuss alkoholischer Getränke bis zum Abschluss aller Disziplinen untersagt.**
Zur Beachtung :	**Waffen dürfen nur entladen auf dem Schießstand geführt werden . Das Tragen von militärischer Kleidung ist mit Ausnahme von Schuhwerk ist untersagt.**

Die Zuhilfenahme des Original-Trageriemens ist erlaubt. Ein spezieller Schießriemen ist während des Schießens nicht erlaubt.Schießbrillen jeglicher Art sind nicht erlaubt.

Bei Ringgleichheit zählen die mehr geschossenen 10er, 9er , 8er usw.

Einsprüche sind gegen eine Gebühr von 20 € zu stellen . Wird der Einspruch abgelehnt , verfällt die Gebühr.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Peter Kreische

Anmeldung der RAG SSp: ……

Peter Kreische
Flidderbreite 6

34346 Hann. Münden

Anmeldung

An dem Landesschießwettkampf am 07.September 2019 in Alsfeld nehmen wir in der Disziplin

Name	Vorname	Zielfernrohr-Gewehr I	Zielfernrohr-Gewehr II	Zielfernrohr-Gewehr III	Zielfernrohr-Gewehr IV	Tatsächliche Startzeit

Jeder Schütze kann in allen Disziplinen starten.
Schießzeiten von 08.00 – 13.00 Uhr

Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung und Zahlung der Startgelder. Es werden Startzeiten vergeben. Auf dem Schießstand können keine Startgelder gezahlt werden. Gezahlte Stargelder können nicht zurück erstattet werden.
Eintreffen eine halbe Stunde vor dem Start ist Notwendig !
Sollten mehrere Schützen mit einem Gewehr schießen ist dieses anzugeben !
Deshalb ist die Einhaltung der Meldefristen besonders wichtig.

RAG: .....

Anschrift: .....

.....

.....

Tel./Fax .....

Email .....

Zielfernrohrgewehr I G – RZF 1

Probeschüsse	**3 3 Minuten**
Entfernung:	**300 Meter**
Anschlag:	**Liegend aufgelegt (Sandsack / Zweibein)**
	Als unmittelbare Unterstützung des Schaftes ist es nur die
	Hand zulässig. Weitere Hilfsmittel sind nicht gestattet.
Scheibe:	**Scheibe Nr. 2 klein**
Waffe:	**Zugelassen sind Repetiergewehre, die aus einer Dienstwaffe**
,	**entwickelt worden sind und *bis* 1945 bei einer regulären Armee , Polizei oder Zollverwaltung eingeführt wurden.**
Kaliber:	**6,5 – 8 mm Zentralfeuerpatronen**
Schusszahl:	**10**
Zeit:	**10 Minuten**
Trefferaufnahme:	**Durch Schützen im Wettkampfbüro**
Zielhilfsmittel:	**Beliebige Bauart**

Zielfernrohrgewehr II G – RZF 1

Probeschüsse	**3 3 Minuten**
Entfernung:	**300 Meter**
Anschlag:	**Liegend aufgelegt (Sandsack / Zweibein)**
	Als unmittelbare Unterstützung des Schaftes ist es nur die
	Hand zulässig. Weitere Hilfsmittel sind nicht gestattet.
Scheibe:	**Scheibe Nr. 2 klein**
Waffe:	**Repetiergewehre, die aus einer Dienstwaffe entwickelt**
	wurden und *ab* 1945 in einer regulären Armee, bei der
	Polizei oder der Zollverwaltung eingeführt wurden.
Munition:	**5,56 – 8 mm Zentralfeuerpatronen**
Schusszahl :	**10**
Zeit :	**10 Minuten**
Trefferaufnahme :	**durch Schützen im Wettkampfbüro**

Zielhilfsmittel : **beliebige Bauart**

Zielfernrohrgewehr III G – RZF 1

Probeschüsse **3 3 Minuten**

Entfernung: **300 Meter**

Anschlag: **Liegend aufgelegt**

Sandsack, Zweibein und Benchrestauflage sind als Vorderschaft erlaubt

Hinterschaftauflage ist erlaubt

Scheibe: **Scheibe Nr. 2 klein**

Waffe: **Alle Repetiergewehre, die nicht unter Klasse I und II fallen.**

Munition: **5,56 – 8 mm Zentralfeuerpatronen**

Schusszahl: **10**

Zeit: **10 Minuten**

Trefferaufnahme: **Durch Schützen im Wettkampfbüro**

Zielhilfsmittel: **Beliebige Bauart**

Zielfernrohrgewehr IV G – HZF 1

Probeschüsse **3 3 Minuten**

Entfernung: **300 Meter**

Anschlag: **Liegend aufgelegt**

Sandsack, Zweibein sind als Vorderschaftauflage erlaubt

Scheibe: **Scheibe Nr. 2 klein**

Waffe: **Zugelassen sind halbautomatische Gewehre, die aus einer Dienstwaffe entwickelt worden sind und bei einer regulären Armee, Polizei oder Zollverwaltung eingeführt wurden. Die Bestimmungen der AWaffV § 6 vom 27.10.03 sind einzuhalten.**

Munition: **5,56 – 8 mm Zentralfeuerpatronen**

Schusszahl: **10**

Zeit: **10 Minuten**

Trefferaufnahme: **Durch Schützen im Wettkampfbüro**

Zielhilfsmittel: **Beliebige Bauart**

Ablauf des Schießens :

Nachdem die Schützen ihre Stände eingenommen haben,

werden 3 Probeschusse abgegeben:

nachdem der der Schütze Rot (linker Schütze der Bahn) abgeben hat drückt er den Buzzer solange bis seine Scheibe eingezogen wird und er seinen Treffer auf dem Monitor sehen kann.

Wenn nun die Scheibe „gelb „ der Bahn oben ist ,beginnt der Schütze „ Gelb „ seinen Schuss abzugeben. Sobald er seinen Schuss abgegeben hat muss er den Buzzer drücken um die Scheibe einziehen zu lassen und er kann seinen Treffer auf dem Monitor betrachten.

Nun beginnt der Ablauf von vorn.

Nach dem 3. Probeschuss wird die Wertungsscheibe montiert.

Der Schütze „Rot“ beginnt den ersten Schuss auf die Wertungsscheibe.

- nach der Schussabgabe drückt er den Buzzer (die Scheibe wird eingezogen)

- Schütze „Rot“ betrachtet seinen Treffer auf dem Monitor

- während dessen gibt der Schütze „ Gelb „ seinen Schuss ab

- nach der Schussabgabe drückt der Schütze „ Gelb“ den Buzzer (die Scheibe wird eingezogen)

- Schütze „Gelb „ betrachtet seinen Treffer auf dem Monitor

- während dessen gibt der Schütze Rot seinen nächsten Schuss ab

Und so weiter…….

Nach dem 10. Wertungsschuss , spätestens nach 13 Minuten (Zeit für Probe und Wertungszeit)

wird der Durchgang beendet und die Schützen stellen „ Sicheheit her ,so das die Standaufsicht

die hergestellte Sicherheit prüfen kann und die Waffen einpacken läßt.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Peter Kreische

Stv. Landesschießsport - Verantwortlicher